

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 14. 3. 1904

|HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

XVIII SPÖTTELGASSE 7

Wien

Edmund-Weiß-Gasse

|14.

5 Lieber, wir möchten lieber Freitagabend k^om^en, um 7^h, find aber in der Zeit nicht
gedrängt weil wir danach in der Stadt übernachten. Wenn Sie nicht antworten, ist
Ihnen der Tag recht.
Von Herzen

Hugo

10 P. S. Laden Sie vielleicht einmal **S-kopf** dazu? Ich fehe ihn monatelang nicht.

Gustav Schwarzkopf

O CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Rodaun, 14 [3] 04, 7-8N«. 2) Stempel: »18/1 Wien, 15. 3. 04, 8.V,
Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift beim Datum Monat und Jahreszahl ergänzt: »3. 904«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »~~236~~« 2) mit Bleistift von
unbekannter Hand nummeriert: »229«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Hein-
rich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.184.